

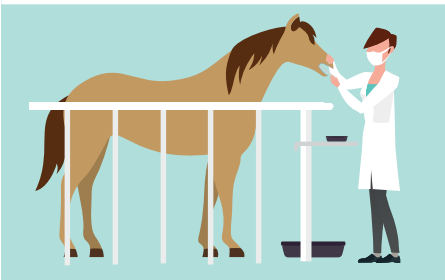


OP-VERSICHERUNG FÜR PFERDE im Überblick

Wozu braucht man eine OP-Versicherung für Pferde?

Selbst bei bester Pflege sind gesundheitliche Probleme Ihres Pferdes, die eine kostenintensive Behandlung notwendig machen, nicht vermeidbar. Eine plötzliche schwere Kolik oder eine Beinverletzung durch falsches Auftreten – manchmal ist eine Operation die einzige Lösung. Und Pferdeoperationen sind teuer. Die Allianz OP-Versicherung für Pferde bewahrt Sie vor den hohen Kosten durch Operationen nach einem Unfall oder bei Krankheit Ihres Pferdes.

BEISPIELE

Drei typische Fälle zeigen, warum eine OP-Versicherung für Pferde so wichtig ist.

Zahnwurzelbehandlung	Fesselbeinfissur	schwere Kolik
		
Der Hannoveraner Catano frisst seit einigen Tagen schlecht. In der Tierklinik diagnostiziert der Tierarzt nach einer Röntgen- und computertomografischen Untersuchung eine eitrige Zahnwurzelentzündung. Unter einer Teilnarkose wird der Zahn gezogen und während eines mehrtägigen Aufenthalts in der Klinik mit Wundspülungen und einem Antibiotikum behandelt.	Das bayerische Warmblut Latino tritt auf der Koppel in ein Erdloch. Die Folge: eine einfache Fesselbeinfissur, die operativ unter Vollnarkose versorgt werden muss. Anschließend muss Latino noch zehn Tage in der Klinik bleiben.	Haflingerstute Elfie ist unruhig, schwitzt stark und wälzt sich auf dem Boden ihrer Box. Schnell steht der Befund fest: Elfie hat eine schwere Kolik. Die Stute muss unverzüglich in eine Klinik zur Not-OP gebracht und anschließend zehn Tage stationär versorgt werden.
Operationskosten: ca. 3.000 EUR	Operationskosten: ca. 3.500 EUR	Operationskosten: ca. 6.500 EUR



LEISTUNGEN DER OP-VERSICHERUNG FÜR PFERDE

OP-Leistungen: Bei Krankheit oder nach einem Unfall werden für Operationen unter Vollnarkose 100 Prozent der Kosten erstattet – bis zu 15.000 EUR pro Jahr. Die Kostenübernahme umfasst:

- **Operationskosten** (auch Gelenk-OPs, wenn aufgrund der OCD das Pferd lahmt)
- **Kosten für den letzten Untersuchungstag** vor der Operation
- **Medikamente, Verbrauchsmaterialien, bildgebende Verfahren** (z. B. Röntgenaufnahmen)
- **ambulante und stationäre Nachbehandlung** (einschließlich regenerativer Therapiemethoden wie Stammzellen-, IRAP- und PRP-Therapie) bis zu zehn Tagen
- **Aufenthalt in einer Tierklinik** (einschließlich Unterbringung und Futter) bis zu zehn Tagen

Zusatzbaustein SicherheitPlus: Der Zusatzbaustein SicherheitPlus erhöht die maximale Kostenerstattung auf 25.000 EUR pro Jahr und erweitert den Schutz auf Operationen unter Teilnarkose (Standnarkose).

Abrechnung: Die OP-Versicherung für Pferde zahlt bis zum zweifachen Satz der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT).

Freie Tierarzt-/Klinikwahl: Den Tierarzt bzw. die Tierklinik können Sie selbst wählen.

Telefonische Anwaltsberatung: Bei Rechtsfragen rund um das versicherte Pferd können Sie im Notfall die kostenlose telefonische Erstberatung der Allianz durch unabhängige Anwälte nutzen.

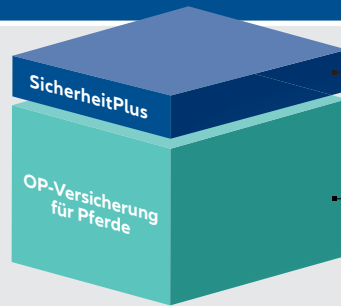
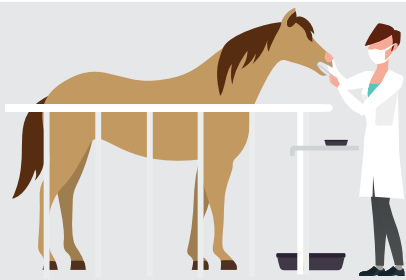
Wartezeit: Unfälle sind sofort und Koliken bereits nach zehn Tagen ab Vertragsbeginn versichert. Nur bei Krankheit gelten sechs Monate Wartezeit.



Mit der Allianz OP-Versicherung für Pferde sind Sie finanziell abgesichert, wenn Ihr Pferd krank wird oder einen Unfall erleidet und eine Operation benötigt.

Berechnen Sie
Ihren Beitrag
[www.allianz.de/
pferd](http://www.allianz.de/pferd)

PRINZIP UND LEISTUNGEN

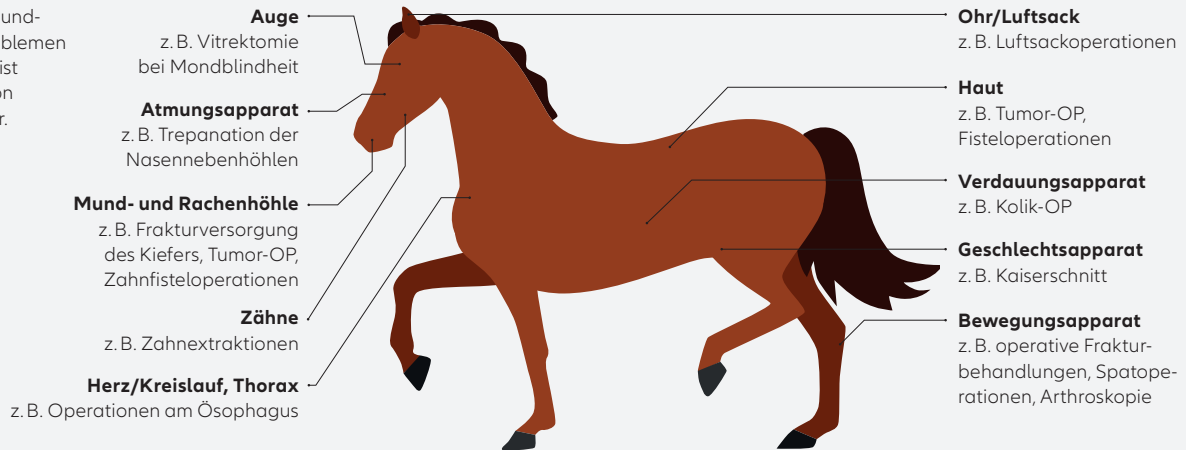


Erstattet die Kosten bis **25.000 EUR** pro Jahr für Operationen unter **Voll- und Teilnarkose**

Erstattet die Kosten bis **15.000 EUR** pro Jahr für Operationen unter **Vollnarkose**

Beispiele für Operationen

Bei vielen gesundheitlichen Problemen Ihres Pferdes ist eine Operation unvermeidbar.



DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Besonders geeignet für: Pferde, Ponys, Esel, Maultiere und Maulesel.

Nicht geeignet für: Galopprennpferde, die in professionellen und preisdotierten Galopprennen eingesetzt werden.

Eintrittsalter: Ein Versicherungsabschluss ist möglich, wenn Ihr Tier zwischen dem 2. Lebensmonat und 20 Jahren alt ist.

Vorerkrankungen: Auch Tiere mit Vorerkrankungen können in den meisten Fällen versichert werden. Oftmals wird die bekannte Vorerkrankung lediglich für die ersten 24 Monate der Vertragslaufzeit ausgeschlossen. Eine Antragsstellung lohnt sich in jedem Fall.

Nicht versichert: Kosten für alternative Behandlungsmethoden (z. B. Homöopathie, Akkupunktur), Physiotherapie und reine Vorsorgemaßnahmen wie Entwurmungen, Impfungen oder Diät- und Ergänzungsfuttermittel werden von der OP-Versicherung nicht übernommen. Für bestimmte Operationen besteht kein Versicherungsschutz. Mehr dazu erfahren Sie in den AVB oder über Ihren Allianz Vermittler.

Pferdehalter-Haftpflichtversicherung: Als Halter haften Sie für Schäden, die Ihr Pferd bei anderen verursacht. Vor diesem finanziellen Risiko schützt eine Pferdehalter-Haftpflichtversicherung. Ihr Allianz Vermittler berät Sie dazu gern.

Tierkrankenversicherung für Hunde und Katzen: Auch für Ihre Katze oder Ihren Hund gibt es die passende Allianz Tierkrankenversicherung.

PrivatSchutz: Sie erhalten attraktive Preis- und Leistungsvorteile bei Abschluss von mindestens zwei weiteren PrivatSchutz-Versicherungen (Privat-Haftpflicht-, Hausrat-, Wohngebäude-, Rechtsschutz-, Unfall- oder Tierhalter-Haftpflichtversicherung).

Allgemeine Versicherungsbedingungen (AVB): Diese Information kann Ihnen nur einen Überblick über die Leistungen geben. Für Ihren Versicherungsschutz maßgeblich sind die aktuellen AVB bei Vertragsabschluss und der Versicherungsschein.



**BEI FRAGEN ZU IHRER TIERKRANKENVERSICHERUNG
SERVICERUFNUMMER: 0800.410 01 11
(kostenfrei – Mo. bis Fr. 8–20 Uhr – außer an Feiertagen)**

Immer für Sie da, wenn es darauf ankommt: